



Aareal Bank



## Prozessoptimierung durch BK01<sup>®</sup> mit kVASy<sup>®</sup> Nuon Deutschland GmbH bereitet Livebetrieb vor

Ende September ist es so weit. Als erster Kunde der SIV.AG wird die Nuon Deutschland GmbH das von der SIV.AG und der Aareal Bank AG gemeinsam entwickelte integrierte Zahlungsverkehrsverfahren BK01<sup>®</sup> mit kVASy<sup>®</sup> einsetzen. Die Best-practise-Lösung des Wiesbadener Bankhauses ist dann mit den in kVASy<sup>®</sup> angelegten Arbeitsabläufen organisch verknüpft. Durch die Integration von BK01<sup>®</sup> mit kVASy<sup>®</sup> entfällt der manuelle Zuordnungsaufwand offener Posten. Ermöglicht wird dies durch den Einsatz virtueller Kontonummern – ein ebenso einfaches wie geniales Prinzip zur Vollautomatisierung der Zahlungsverkehrs- und Buchungsprozesse, das sich bereits erfolgreich in der Wohnungswirtschaft bewährt hat.

### Exklusiv von der Expertise der Aareal Bank profitieren

Mit dem planmäßig verlaufenden Pilotprojekt stehen zugleich auch die Signale für ein erfolgreiches Roll-out im Rahmen des diesjährigen Sommerreleases auf Grün: „Wie es bislang nur den Anwendern der SAP möglich war, können unsere Kunden exklusiv von der Expertise der Aareal Bank im Massenzahlungsverkehr profitieren und es damit den großen Playern der Versorgungswirtschaft – wie etwa der MVV Energie AG – gleich tun“, so Thomas Heuer, Vorstand der SIV.AG. „Die einzige Voraussetzung hierfür ist, dass sie ihren laufenden Zahlungsverkehr über die Aareal Bank abwickeln. Von unserer Seite werden dem Kunden für diese Mehrwerte keine Lizenzen oder sonstige Gebühren berechnet.“ Die mit dem Einsatz virtueller Kontonummern verbundenen Kostensenkungen lassen sich von den Anwendern der SIV.AG vor allem im Zahlungseingang sowie im Zusammenspiel mit großen eigenen Kunden aus der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft schnell, effektiv und ohne weitere Anpassungen realisieren.

### Erfolgreich in der Offensive

Die Nuon Deutschland GmbH kam dabei für beide Partner nicht ohne Grund als Pilotkunde in Betracht. Das Unternehmen gehört mit seinen über 300.000 Kunden zu den führenden neuen Energieanbietern im Strom- und Gasmarkt. Der mehr als drei Millionen Kunden zählende niederländische Mutterkonzern steht europaweit für Innovationsstärke und maßgeschneiderte Dienstleistungsangebote. Produkte wie lekker Strom, geniale Strom oder wakker Gas haben in puncto Energieeffizienz und Kostentransparenz neue Standards für die Versorgungswirtschaft gesetzt. Mit Preisgarantien, der Möglichkeit zum Anbieterwechsel im Internet und attraktiven Energiespartarifen ist die Nuon seit ihrem Markteintritt 2006 erfolg-

reich in der Offensive. Der international agierende Energieanbieter ist ein wesentlicher Pacemaker und Innovationsmotor seiner Branche.

Über die letzten vier Jahre verbindet die SIV.AG und die Nuon Deutschland GmbH eine intensive, vertrauensvolle Zusammenarbeit – sei es nun bei der Einführung des neuen Online-Kundenportals „Mein Nuon“ (<http://www.nuon-energie.de/mein-nuon>) Mitte letzten Jahres oder bei der Umsetzung des bis dato komplexesten Migrationsprojektes im Zuge der Übernahme der Nuon Deutschland GmbH durch die nordrhein-westfälische ENERVIE Gruppe im März 2010.

### Erster Schritt: Ein neues Kontenmodell

Der Weg zu einer signifikant höheren Prozess- und Kosteneffizienz führt über ein neues Datenmodell der Software. Mit einem Szenario, das sich an Vertragskonten orientiert und diese zum zentralen Verwaltungsdatum macht, wird es möglich, in kVASy<sup>®</sup> mehrere Verträge unter einem Vertragskonto zu einem Geschäftspartner zusammenzufassen. Der Vorteil: Ein deutliches Plus an Geschäftsprozessorientierung und Transparenz. Daneben garantiert das praxisbewährte Prinzip der virtuellen Kontonummern die genaue Differenzierung der Zahlungsströme – und damit die korrekte Zuordnung der Buchungsposten.

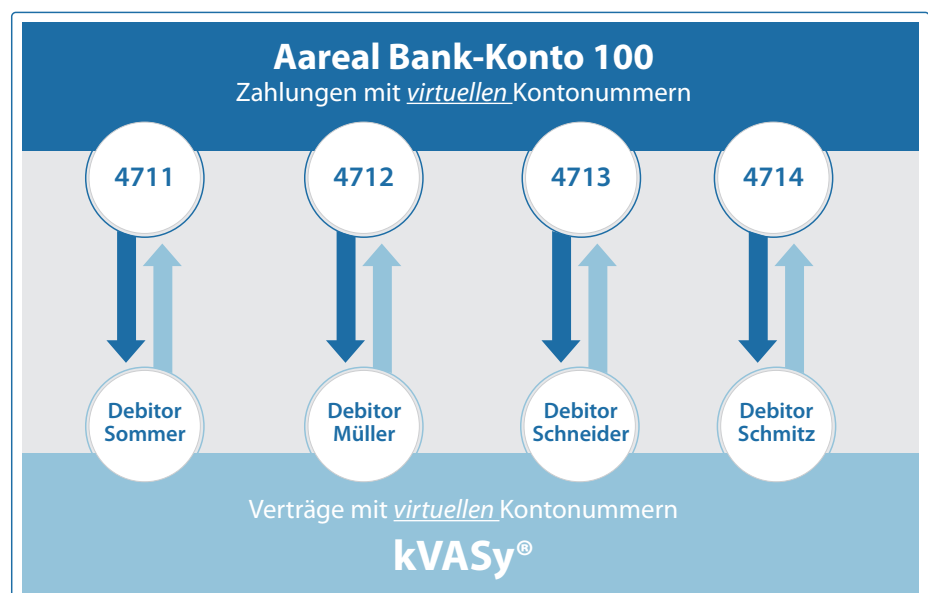


Abb. 1: Prozessoptimierung durch virtuelle Kontonummern

Virtuelle Kontonummern können individuell je Debitor, Vertragskonto oder Vertrag – also z. B. auch je Sparte – vergeben werden.

### Nahezu 100%-ige Zuordnungssicherheit und Prozesskostensenkungen um 30 bis 50 %

„Die Integration von BK01® mit kVASy® rundet unser ganzheitliches Vorgehensmodell im Forderungsmanagement und debitorischen Zahlungsverkehr optimal ab und wird unserem Anspruch an Prozess- und Kosteneffizienz nahezu idealtypisch gerecht“, so Thomas Bunge, Leiter Produktmanagement der SIV.AG. „Das Zahlungsverkehrs- und Kontoführungssystem BK01® macht Prozesse tatsächlich einfach. Es umgeht nicht nur elegant Eingabefehler der Endkunden, sondern bietet unseren Kunden zugleich auch eine Zuordnungssicherheit von nahezu 100 % und senkt deren Prozesskosten spürbar um 30 bis 50 %.“

Die Aareal Bank AG steht seit über 50 Jahren für eine solide Branchenexpertise und innovative Konzepte zur Abwicklung des Massenzahlungsverkehrs und zur Optimierung angegliederter Softwareprozesse. Als Marktführer in der gewerblichen Wohnungs- und Immobilienwirtschaft zählt das Wiesbadener Bankhaus über 2.200 Kunden. Zwei Millionen Haushalte im Bereich Utilities und sieben Millionen Mieter in der Wohnungswirtschaft – also ca. 22 % aller Haushalte bundesweit – werden über ihr Kontosystem abgerechnet. Das ursprünglich für den Immobiliensektor entwickelte Verfahren BK01® – eine Abkürzung für „Bank 01“ – kommt über die Exklusivpartner SAP und SIV.AG auch Unternehmen der Versorgungswirtschaft zugute – mit erheblichen Steigerungen der Prozesseffizienz und Kundenzufriedenheit.

### Prozessoptimierung durch virtuelle Kontonummern

Wie seit Jahren erfolgreich bei Hunderttausenden Mietern bewährt, erlaubt die systematische Verknüpfung des Verfahrens BK01® mit kVASy® Unternehmen der Ver- und Entsorgungswirtschaft eine eindeutige Zuordnung der Zahlungen für den individuellen Strom-, Gas- oder Wasserverbrauch. Dies ist möglich, indem es zu jeder realen Kontonummer, auf die Zahlungen laufen (z. B. die der Stadtwerke), unbegrenzt viele virtuelle Kontonummern (für jeden einzelnen Kunden der Stadtwerke) gibt. Alle Zahlungen, die über die virtuellen Kontonummern beim Unternehmen ein- bzw. ausgehen, werden stets auf dem realen Konto gebucht und zu einem Saldo verarbeitet. Die eindeutig zugeordneten virtuellen Kontonummern ersetzen die Kundennummern und teilweise umfangreichen Einträge im Verwendungszweck der Rechnungsträger. So kann jeder beliebige Endkunde, jede Verbrauchsstelle, jeder Zähler und jeder Vertrag zweifelsfrei und automatisch identifiziert werden. (Abb. 1)

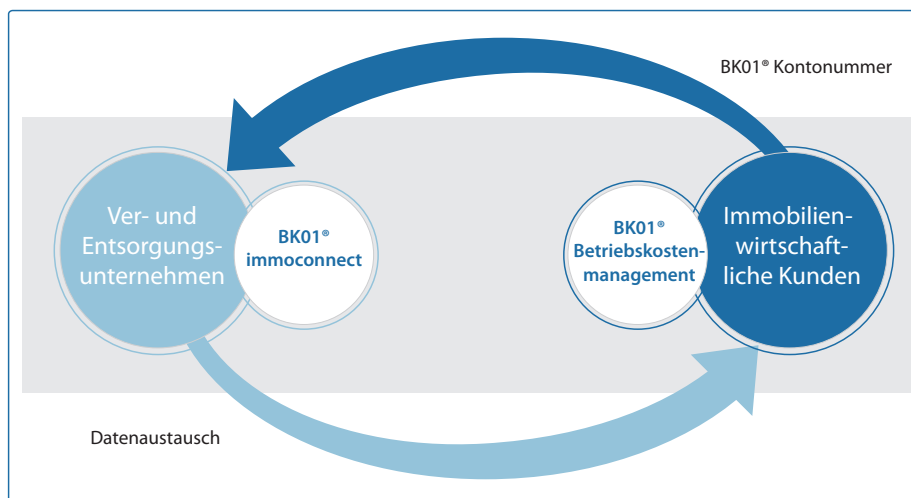


Abb. 2: Transparente Nebenkostenabrechnung mit BK01®

### BK01® immoconnect – Kundenbindung durch transparente Nebenkosten

Die zügige Erstellung der Nebenkostenabrechnung stellt immer wieder eine besondere Herausforderung für Immobilienunternehmen und -verwalter dar. BK01® immoconnect bietet bereits seit Jahren die Möglichkeit, die meisten Nebenkosten über den Einsatz virtueller Kontonummern automatisch zu buchen. Der positive Nebeneffekt – eine deutlich stärkere Kundenzufriedenheit durch eine hohe Servicequalität und vereinfachte Arbeitsabläufe. Dieses Prinzip einer nachhaltigen Kundenbindung und -gewinnung kann nunmehr auch der Versorgungsbranche nutzbar gemacht werden. Durch die Verwendung virtueller Kontonummern ist es Versorgungsunternehmen möglich, ihren Immobilienpartnern einen deutlichen Prozessvorteil zu liefern. Damit ist BK01® immoconnect ein wirksames Instrument zur Kundenbindung. (Abb. 2)

### Effizientes und partnerschaftliches Projektmanagement

In Anbetracht ihrer hohen derzeitigen Projektdecke und zur Vermeidung unnötiger Ressourcenengpässe setzt die Nuon Deutschland GmbH den Starttermin für den Echtbetrieb bewusst erst in den September 2010. Inhaltlich-konzeptionell läuft alles nach Plan. Bereits im Herbst letzten Jahres wurden die künftigen Zahlungsverkehrskonten der Nuon bei der Aareal Bank angelegt und freigeschaltet. Mit ihnen und den darauf laufenden Zahlungstransaktionen werden die automatisierten Abrechnungs- und Buchungsprozesse zukünftig verknüpft. Um der Nuon ein von Beginn an perfekt funktionierendes Verfahren bereitstellen zu können, hat die SIV.AG das individuelle Produktionssystem der Nuon gespiegelt und auf diesen Spiegel als Entwicklungsgrundlage aufgesetzt.

Der weitere – zwar anspruchsvolle, aber durchaus realistisch umsetzbare – Projektplan wird in enger Abstimmung der drei Kooperationspartner abgearbeitet und nachgehalten. Im Mai steht dabei ein besonderer Meilenstein an. Zu diesem Zeitpunkt liegt die technologische Basis zur Integration der Bankkonten im Kontoführungssystem BK01® mit kVASy® vor. Damit besteht neben der Möglichkeit zur Kommunikation beider Systeme auch die Option zur Verwaltung der virtuellen Kontonummern. Darauf aufbauend, schließen sich in den Sommermonaten u. a. die Stammdateneinrichtung, die Vorbereitung der Korrespondenzvorlagen sowie die Zuordnung von Vertragsdaten und Konten als zentrale weitere Projektphasen an. Anfang September soll dann in einem Mailing allen Barzahlern ihre neue Kontonummer mitgeteilt werden.

Drei Monate – also genau das vierte Quartal 2010 – veranschlagen die Projektpartner für den Test des Echtbetriebs, an dessen Ende auch die beteiligten Mitarbeiter der Nuon ganz entspannt in der neuen automatisierten Prozesswelt arbeiten können. „Durch die automatisierten Prozesse in BK01® mit kVASy® wollen wir Nuon Freiräume im Tagesgeschäft verschaffen“, so Özgür Urganci, Manager Integrated Payment Solutions der Aareal Bank AG. „Das wirkt sich z. B. im direkten Kundenkontakt aus – hier entsteht geradezu ein USP in Transparenz und Auskunftsfähigkeit.“

Damit verfügt die Nuon Deutschland GmbH als erster Versorger über die integrierte Best-practice-Lösung BK01® mit kVASy® – und damit über optimierte, hocheffiziente Geschäftsprozesse vor allem im Zahlungseingang und in allen angeschlossenen Prozessen. (Dr. Anke Schäfer, Jörg Matheis, ew Heft 14/2010)

**SIV.AG**

Firmenzentrale  
Roggentin  
Konrad-Zuse-Straße 1  
D-18184 Roggentin  
Telefon: +49 381 2524-0  
Telefax: +49 381 254-599  
E-Mail: info@siv.de

Niederlassung  
Böblingen/Sindelfingen  
Otto-Lilienthal-Str. 36  
71034 Böblingen  
Telefon: +49 7031 714-6800  
Telefax: +49 7031 714-6810  
E-Mail: info@siv.de

Niederlassung  
Meerbusch-Osterath  
Meerbuscher Str. 64-78, Haus 10  
40670 Meerbusch-Osterath  
Telefon: +49 2159 6952161  
Telefax: +49 2159 6952169  
E-Mail: info@siv.de

Niederlassung  
Magdeburg  
Halberstädter Straße 40a  
39112 Magdeburg  
Telefon: +49 391 40155-08  
Telefax: +49 391 40200-44  
E-Mail: info@siv.de